

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Pappe, erteilt Bgshm. Herrn Schwarz das Wort.
Herr Schwarz gibt zur vorliegenden Drucksache ein kurzes Statement ab, erklärt seine Befangenheit und verlässt den Raum.

Herr Wittje erläutert die Verwaltungsvorlage.

In der sich anschließenden Diskussion werden von verschiedenen Ausschussmitgliedern die fehlende Planungssicherheit bei der vorgesehenen einjährigen Vertragsverlängerung als Argument gegen die Vorlage und die Gleichbehandlung mit vergleichbaren Zuwendungsempfängern als Begründung für die Vorlage hervorgebracht.

Ratsherr Pappe plädiert für eine Vertragsverlängerung von 2 Jahren.

Ratsfrau Schwede-Oldehus stellt für die CDU-Fraktion folgenden Antrag:
Die Verlängerung des Vertrages mit dem Jugendverband wird wie von der Verwaltung vorgeschlagen abgeschlossen mit der Einschränkung, dass die finanzielle Zuwendung um 10 % gekürzt wird.

Ratsfrau Müller stimmt der Vertragslaufzeit 01.01.2011 bis 31.12.2011 ebenfalls zu und beantragt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ebenfalls eine 10%-ige Kürzung der finanziellen Zuwendung.

Bgshm. Frau Scholz spricht sich gegen eine Kürzung der Zuwendung aus, da bei anderen Verbänden die Zuwendung ebenfalls nicht pauschal reduziert wurde und dieses gegen eine Gleichbehandlung spräche.

Frau Scholz beantragt eine getrennte Abstimmung: 1. Vertragsverlängerung lt. Verwaltungsvorlage und 2. Höhe der finanziellen Zuwendung.

Nach weiteren Wortbeiträgen, Einsparpotentiale im Rahmen der anstehenden Haushaltskonsolidierung zu eruieren und umzusetzen, zieht Ratsfrau Müller ihren Antrag auf 10%-ige Kürzung zurück.

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Pappe, lässt über die Anträge wie folgt abstimmen:

1. Antrag Frau Scholz auf getrennte Abstimmung: **einstimmige Zustimmung**
2. Antrag Frau Schwede-Oldehus
 - a. Verlängerung des Vertrages mit dem JVN vom 01.1.2011 bis 31.12.2011
Abstimmungsergebnis: JA-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0
 - b. 10%-ige Kürzung der finanziellen Zuwendung
Abstimmungsergebnis: JA-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 7
Enthaltung: 1

Damit wird die Drucksache Nr. 0455/2008/DS der Ratsversammlung zur Annahme empfohlen.

Ratsherr Zahnow verlässt nach dem Tagesordnungspunkt 7 entschuldigt die Sitzung.